



## MITTEILUNGSVORLAGE

VORL.NR. 022/20

### Federführung:

FB Bürgerschaftliches Engagement, Soziales und Wohnen

### Sachbearbeitung:

Volker Henning

### Datum:

16.01.2020

### Beratungsfolge

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales

### Sitzungsdatum

12.02.2020

### Sitzungsart

ÖFFENTLICH

### Betreff:

Quartiersprojekt "Wir in City-Ost"

### Bezug SEK:

MP 6: Zusammenleben von Nationen und Generationen, SZ 10 / OZ 03

### Bezug:

### Anlagen:

### Mitteilung:

Das Quartiersprojekt **„Wir in City-Ost – Begegnen, Kennenlernen, unterstützen – lebenswertes Quartier für Alle“** wird durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg im Rahmen der Landesstrategie „Quartier 2020 – Gemeinsam. Gestalten.“ gefördert.

Projektbeginn war der 1.12.2019, Projektende ist der 30.11.2020.

Es handelt es sich um ein gemeinsames Projekt der Stadt und des Landkreises Ludwigsburg zusammen mit dem Nachbarnetz, der Stiftung Evangelische Altenheime und dem Stadtseniorenrat Ludwigsburg. Antragsteller war der Landkreis Ludwigsburg. Eine Antragsstellung für das gewählte Programm war ausschließlich Land- und Stadtkreisen vorbehalten. Kreisangehörige Kommunen konnten in diesem Segment keine Anträge stellen. Die Projektkosten belaufen sich auf 50.000 Euro, 40.000 Euro werden vom Land Baden-Württemberg übernommen, 10.000 Euro übernehmen die beteiligten Projektträger in Form von zusätzlichen personellen, räumlichen sowie finanziellen Ressourcen.

### Ausgangslage

In den aktuellen Debatten zur demographischen und gesellschaftlichen Entwicklung gewinnt der Quartiersgedanke verstärkt an Bedeutung. Das „Quartier für Alle“ soll es ermöglichen, unterschiedliche Versorgungsbedarfe aller im Quartier Lebender zu decken und die wohnortnahe Versorgungssituation zu stabilisieren. Das Quartier ist ein Baustein für eine zukunftsgerechte Gestaltung der Herausforderung im Zusammenleben unserer Gesellschaft.

### Förderprogramme

Das Land Baden-Württemberg sieht in der Entwicklung von Quartieren die Chance, das Zusammenleben der Generationen und das Leben im Alter neu zu gestalten. Dafür wurde die Strategie „Quartier 2020 – Gemeinsam. Gestalten.“ mit unterschiedlichen Fördermöglichkeiten für Landkreise, Städte, Gemeinden und zivilgesellschaftliche Akteure entwickelt.

Mit dem „Sonderprogramm Quartier“ des Ministeriums für Soziales und Integration werden speziell Landkreise bei der Gestaltung von alters- und generationengerechten Quartiersentwicklung unterstützt.

Das **Quartier Ludwigsburg City-Ost** ist ein gemischtes Gebiet, in dem 2.514 Menschen in Altbaubeständen und seit den 90er Jahren gebauten Mehrfamilien- und Stadthäusern leben. Mehr als die Hälfte der Bewohner sind zwischen 20 und 70 Jahre. Ein Drittel ist über 70 Jahre. 55 Prozent sind Singlehaushalte. Im Quartier befinden sich vier stationäre Pflegeeinrichtungen und ein Betreutes Wohnen für ältere Menschen, eine Kindertagesstätte, ein Wohnangebot für Menschen mit Behinderung und eine Suchtberatungsstelle.

**Umsetzung:** Im Rahmen der Projektarbeit wurde eine Mitarbeiterin (50%-Stelle) bei der Stadt Ludwigsburg eingestellt. Sie wird die Prozesse mit den unterschiedlichen Akteuren im Quartier strukturiert entwickeln und begleiten. Durch die Unterstützung des Landkreises, der Stadt Ludwigsburg und der Landesförderung sollen die bereits vorhandenen bürgerschaftlichen Impulse weiterentwickelt werden. Ein Quartiersbüro in der Schorndorfer Str. 43 ist in der Umsetzung. Am 22.1.2020 gibt es eine Auftaktveranstaltung mit dem Minister für Soziales und Integration, Manne Lucha. Dazu eingeladen werden die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers. Die Veranstaltung ist gleichzeitig Start des Beteiligungsverfahrens. Während der Gruppenphase kann man sich an vier Tischen zu den Themen „Das kann ich bieten“, „Was würde mir helfen“, „Wir in City-Ost: Quartiersbüro“ und „Angebote im Quartier“ informieren und einbringen. Ein wichtiger Baustein ist das „Nachbarnetz“, das sich bereits seit 2013 ehrenamtlich um die Vernetzung im Quartier kümmert, regelmäßig Veranstaltungen durchführt und eine Homepage zur Vernetzung von Angeboten und Nachfragen im Quartier betreibt. Der Stadtseniorenrat stellt das Quartiersbüro zur Verfügung.

Wer weiß, wie es den Nachbarn geht, und in welchen Lebenslagen sie sich befinden, kann gezielte Hilfen anbieten. Familien, die Angehörige pflegen oder zum Beispiel kleine Kinder versorgen, können dadurch nachbarschaftliche Entlastung erfahren. Gleichzeitig entstehen viele Mitmachfelder für Menschen, die sich für andere engagieren möchten. Ein aktives Miteinander ist ein wichtiger Baustein für ein sinnhaftes und zufriedenstellendes Leben. Ein Miteinander braucht einen Ort der Begegnung. Durch Begegnung entsteht zusätzlich Wissen, um die ortsnahe professionelle Beratung und Unterstützung weiter entwickeln zu können. Professionelle Hilfe ist notwendig, wenn das natürliche nachbarschaftliche Unterstützungs- und Hilfenetz nicht mehr ausreicht.

Im Quartier City-Ost soll ein weitgreifendes Verständnis für die Lebenslagen aller im Quartier geschaffen werden. Durch Quartiersversammlungen, Gruppentreffen, Interviews und Online-Befragungen können die Bürger zusätzlich eingebunden werden, um informelle und professionelle Infrastrukturen zu verbessern und mit einer offenen Begegnungskultur dem Alleinsein mit Problemen entgegenzuwirken.

**Projektziel** ist das generationengerechte Leben für alle. Dies kann durch aufeinander abgestimmte pflegerische Versorgungsstrukturen, eine Vernetzung zwischen Bürgern und professionellen Hilfen und ein wertschätzendes Lebensumfeld erreicht werden. Das Projekt soll dazu beitragen, die Lebensqualität im Quartier zu verbessern. Im Quartier bilden sich die Gesellschaft und die gesellschaftlichen Herausforderungen im Kleinen ab. Dort erprobte Ansätze lassen sich möglicherweise in abgewandelter Form auf andere Quartiere in der Stadt und im Landkreis Ludwigsburg und größere Gesellschaftszusammenhänge übertragen.

Die Projektlaufzeit ist auf 12 Monate begrenzt. Ziel des Projektes ist es, zu ergründen, inwieweit tragfähige Strukturen nachbarschaftlicher Netzwerke unterstützt und dauerhaft etabliert werden können. Die Projektergebnisse sollen Grundlage für zukünftige Entscheidungen im Blick auf die Weiterentwicklung nachbarschaftlicher Strukturen bilden. Insoweit wäre es wünschenswert, wenn die Landesförderung für einen längeren Zeitraum, mindestens für 24 Monate, verlängert werden könnte.

**Unterschriften:****Volker Henning**

|                                        |                               |                                                                                        |           |         |
|----------------------------------------|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|-----------|---------|
| Finanzielle Auswirkungen?              |                               |                                                                                        |           |         |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein | Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: 50.000 EUR                                              |           |         |
| Ebene: Haushaltsplan                   |                               | Finanzierung über den Landkreis Ludwigsburg und die Projektfördergelder                |           |         |
| Teilhaushalt                           |                               | Produktgruppe                                                                          |           |         |
| ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart            |                               |                                                                                        |           |         |
| FinHH: Ein-/Auszahlungsart             |                               |                                                                                        |           |         |
| Investitionsmaßnahmen                  |                               |                                                                                        |           |         |
| Deckung                                |                               | <input checked="" type="checkbox"/> Ja<br><input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch |           |         |
| Ebene: Kontierung (intern)             |                               |                                                                                        |           |         |
| Konsumtiv                              |                               |                                                                                        | Investiv  |         |
| Kostenstelle                           | Kostenart                     | Auftrag                                                                                | Sachkonto | Auftrag |
|                                        |                               |                                                                                        |           |         |

**Verteiler:**

DI, DII, 14, 20



LUDWIGSBURG

## NOTIZEN